

Technische Universität Berlin
Fakultät VII Wirtschaft und Management

Quiz zum richtigen Zitieren

Die Bibliothek Wirtschaft & Management
Anschrift: Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin, H 5150b
Tel.: +49 (0) 30 / 314 23 688
Fax: +49 (0) 30 / 314 23 250
E-Mail: infokompetenz@wm.tu-berlin.de
Website: www.dbwm.tu-berlin.de
Berlin, den 20.08.2018

Quiz zum richtigen Zitieren

Beantworten Sie die folgenden 20 Fragen, um Ihre Sicherheit im Umgang mit den Zitierregeln zu testen. Die Anzahl der richtig beantworteten Fragen gibt Auskunft über Ihr Wissensniveau. Die Antworten finden Sie auf Seite 4-6.

0 bis 5 Fragen richtig beantwortet →	Ihnen fehlen wesentliche Grundlagen zum Umgang mit Zitierregeln.
5 bis 10 Fragen richtig beantwortet →	Ihr Wissen zum Umgang mit Zitierregeln ist noch sehr lückenhaft.
10 - 15 Fragen richtig beantwortet →	Sie haben grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit Zitierregeln, können Ihre Kenntnisse aber noch auffrischen.
15 bis 20 Fragen richtig beantwortet →	Sie sind bestens für Ihre wissenschaftliche Arbeit vorbereitet.

FRAGEN	RICHTIG	FALSCH
1. Direkte Zitate werden kenntlich gemacht, indirekte nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Im Literaturverzeichnis werden nur Quellen wiedergegeben, die man auch wirklich gelesen hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. In einer wissenschaftlichen Arbeit werden Quellen als Kurzbeleg abgegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Man analysiert stets die Sekundärquellen, nicht die Primärquellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Innerhalb einer wissenschaftlichen Arbeit muss ein einheitlicher Zitierstil verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Zitate können in die eigene Sprache übersetzt werden, ohne dies kenntlich zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Es ist bereits als eigene wissenschaftliche Leistung anzusehen, eine Textpassage aus einer Primärquelle umzuformulieren. Daher muss die Primärquelle nicht angegeben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

FRAGEN	RICHTIG	FALSCH
8. Sekundärquellen können einfach übernommen werden, da der Autor die Primärquelle sicherlich nach wissenschaftlichen Standards ausgewertet hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Rechtschreibfehler in wörtlichen Zitaten dürfen nicht verbessert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Sind in einer wissenschaftlichen Arbeit alle Textpassagen aus anderen Quellen übernommen und formal korrekt zitiert, entspricht das der guten wissenschaftlichen Praxis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Wikipedia ist eine nicht-zitierfähige Quelle für wissenschaftliche Arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Bei Einsteins' Relativitätstheorie ist die Angabe der Primärquelle nicht erforderlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Zitierfähige Quellen sind in irgendeiner Form veröffentlichte Quellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Abbildungen aus einer Publikation müssen nicht zitiert werden, wenn man sie selber nachgezeichnet hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Übernimmt man die Struktur und Gedanken eines ganzen Absatzes einer Primärquelle wird die Quelle hinter jedem Satz eingefügt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. APA 6th und Chicago Manual of Style sind unterschiedliche Zitierstile.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Im Literaturverzeichnis werden Publikationen eines Autors immer geordnet nach dem Publikationsjahr angegeben, (beginnend mit der aktuellen Publikation).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Bei APA wird im Kurzbeleg bei indirekten Zitaten der Autor und das Jahr angegeben. Bei direkten Zitaten kann zusätzlich die Seitenzahl mit aufgeführt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Bei Internetquellen muss nur das Überprüfungsdatum angegeben werden. Wann die Publikation bzw. Internetseite erstellt wurde, ist unerheblich, da es nur auf den Abrufzeitpunkt ankommt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Ein Plagiat liegt vor, wenn in nicht unerheblichen Anteilen einer wissenschaftlichen Arbeit fremde Gedanken nicht als solche kenntlich gemacht werden und so der Eindruck einer eigenständigen Leistung erweckt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auflösung des Quiz zum richtigen Zitieren

FRAGEN	R	F	BEMERKUNG
1. Direkte Zitate werden kenntlich gemacht, indirekte nicht.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auch indirekte Zitate müssen angegeben werden, da sie fremdes Gedankengut sind.
2. Im Literaturverzeichnis werden nur Quellen wiedergegeben, die man auch wirklich gelesen hat.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. In einer wissenschaftlichen Arbeit werden Quellen als Kurzbeleg abgegeben.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4. Man analysiert stets die Sekundärquellen, nicht die Primärquellen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Wenn möglich, sind stets die Primärquellen heranziehen. Nur in Ausnahmefällen z.B. wenn ein Buch nicht zugänglich ist, dürfen Sekundärzitate verwendet werden.
5. Innerhalb einer wissenschaftlichen Arbeit muss ein einheitlicher Zitierstil verwendet werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6. Zitate können in die eigene Sprache übersetzt werden, ohne dies kenntlich zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auch Übersetzungen sind kenntlich zu machen, da bei einer Übersetzung der Sinn eines Zitates verloren gehen kann.
7. Es ist bereits als eigene wissenschaftliche Leistung anzusehen, eine Textpassage aus einer Primärquelle umzuformulieren. Daher muss die Primärquelle nicht angegeben werden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bei indirekten Zitaten muss die Primärquelle angegeben werden, da es noch keine eigene wissenschaftliche Leistung ist, einen Text umzuformulieren.
8. Sekundärquellen können einfach übernommen werden, da der Autor die Primärquelle sicherlich nach wissenschaftlichen Standards ausgewertet hat.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bei den sehr selten benutzten Sekundärquellen sollten zumindest die bibliographischen Angaben der Primärquelle überprüft werden,

FRAGEN	R	F	BEMERKUNG
			wenn die Publikation schon nicht zugänglich ist.
9. Rechtschreibfehler in wörtlichen Zitaten dürfen nicht verbessert werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Man kann ein [!] ergänzen, um auf Rechtschreibfehler aufmerksam zu machen.
10. Sind in einer wissenschaftlichen Arbeit alle Textpassagen aus anderen Quellen übernommen und formal korrekt zitiert, entspricht das der guten wissenschaftlichen Praxis.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Dieses Vorgehen ist keine Eigenleistung. Es entspricht daher nicht dem wissenschaftlichen Standard, demzufolge stets neues Wissen generiert werden soll.
11. Wikipedia ist eine nicht-zitierfähige (und nicht-zitierwürdige) Quelle für wissenschaftliche Arbeiten.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12. Bei Einsteins´ Relativitätstheorie ist die Angabe der Primärquelle nicht erforderlich.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
13. Zitierfähige Quellen sind in irgendeiner Form veröffentlichte Quellen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
14. Abbildungen aus einer Publikation müssen nicht zitiert werden, wenn man sie selber nachgezeichnet hat.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Der Urheber der Abbildung ist auch dann zu zitieren, wenn man eine Abbildung selber nachgebaut hat, da dies noch keine eigenständige wissenschaftliche Leistung ist.
15. Übernimmt man die Struktur und Gedanken eines ganzen Absatzes einer Primärquelle, wird die Quelle hinter jedem Satz eingefügt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bei der Paraphrasierung eines ganzen Abschnittes wird der Autor häufig nach dem ersten Satz mit einem Kurzbeleg kenntlich gemacht. Der Zusatz „hier

FRAGEN	R	F	BEMERKUNG
			und im Folgenden“ verdeutlicht das zusätzlich.
16. APA 6th und Chicago Manual of Style sind unterschiedliche Zitierstile.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
17. Im Literaturverzeichnis werden Publikationen eines Autors immer geordnet nach dem Publikationsjahr angegeben (beginnend mit dem aktuellsten Werk).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
18. Bei APA wird im Kurzbeleg bei indirekten Zitaten der Autor und das Jahr angegeben. Bei direkten Zitaten kann zusätzlich die Seitenzahl mit aufgeführt werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
19. Bei Internetquellen muss nur das Überprüfungsdatum angegeben werden. Wann die Publikation bzw. Internetseite erstellt wurde, ist unerheblich, da es nur auf den Abrufzeitpunkt drauf ankommt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auch das Veröffentlichungsdatum einer Internetquelle ist anzugeben, da es auf ihre Aktualität schließen lässt.
20. Ein Plagiat liegt vor, wenn in nicht unerheblichen Anteilen einer wissenschaftlichen Arbeit fremde Gedanken nicht als solche kenntlich gemacht werden und so der Eindruck einer eigenständigen Leistung erweckt wird.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	